

Protokoll der Jahreshauptversammlung des TuS Esingen e.V. am 12.04.2013

Dauer: 20.10 – 21.10 Uhr

Ort: Vereinsheim des TuS Esingen e.V., Tornesch

Anwesend sind: 58 stimmberechtigte Mitglieder des TuS Esingen e.V.

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

T. Kopper begrüßt die erschienenen Vereinsmitglieder, besonders die Ehrenmitglieder H. Schmidt , U. Hillebrecht und W. Friedrich. Die Ehrenmitglieder M. Zywietz, O. Behrens und M. Kampe sowie der Ehrenvorsitzende J. Jungclausen haben sich entschuldigt.

T. Kopper stellt die satzungsgemäße Ladung durch Anzeige in den „Uetersener Nachrichten“ vom 27.03.13, Hallenaushänge und Veröffentlichung auf der Homepage des Vereins fest. Zur vorgeschlagenen Tagesordnung werden keine Änderungswünsche geäußert; Anträge sind nicht gestellt worden; die Tagesordnung gilt somit als genehmigt.

Die Anwesenden erheben sich zu Ehren verstorbener Mitglieder V. Langeloh und M. Fischer und gedenken ihrer mit einer Schweigeminute.

TOP 2: Geschäftsbericht des Vorsitzenden

In seinem Geschäftsbericht über das Jahr 2012 führt T. Kopper aus, dass der Mitgliederstand zum Stichtag 31.12. leicht gesunken ist. Aktuell hat der Verein 2.205 Mitglieder, davon rund 900 Jugendliche bis 18 Jahre. Er geht auf die Aktivitäten zum 100-jährigen Bestehen des Vereins ein und stellt fest, dass das Jubiläum gebührend gefeiert worden ist. T. Kopper berichtet weiter, dass Ende März 2013 mit Floorball eine neue Abteilung gegründet und zum 01.04.13 mit J. Riedemann eine neue hauptamtliche Übungsleiterin eingestellt wurde. Er kündigt an, dass die Beiträge künftig – wie in der Satzung geregelt – zum Quartalsanfang abgebucht bzw. gezahlt werden müssen. Abschließend bedankt er sich bei seinen Vorstandskollegen, allen Abteilungs- und Übungsleitern, dem neuen Vereinsheim und sonstigen Helfern, Gönnern und Zuschussgebern des Vereines für die Unterstützung.

Die Jahresberichte der Abteilungen liegen zusammen mit dem Geschäftsbericht des Vorsitzenden aus. Fragen oder Anmerkungen ergeben sich zu keinem der Berichte.

TOP 3: Bericht des stellv. Vorsitzenden „TuS Esingen – heute und in Zukunft; Ergebnisse 2012 / Ziele 2013“

M. Haacke führt aus, dass in 2012 das Vereinsjubiläum im Fokus stand und sehr viel Zeit in Anspruch genommen hat. In 2013 sollen die Bemühungen um die Mitgliederbindung bzw. –gewinnung wieder forciert werden, auch wenn der TuS in 2012 unter dem allgemein zu beobachtenden Mitgliederschwund vergleichsweise wenig zu leiden hatte. Außerdem soll die Öffentlichkeitsarbeit verbessert werden.

Fragen oder Anmerkungen zu den Ausführungen ergeben sich nicht.

TOP 4: Kassen- und Revisionsbericht

T. Kopper erläutert kurz den ausliegenden Kassenbericht und stellt ihn zur Diskussion. Fragen oder Anmerkungen ergeben sich nicht.

G. Brockmann teilt mit, dass bei der am 22.03.13 durchgeführten Kassenprüfung keine Beanstandungen festgestellt worden sind. Alle Belege hätten vorgelegen, alle Nachfragen seien beantwortet worden. Zum Kassenprüfungsbericht gibt es keine Wortmeldungen.

TOP 5: Entlastung des Vorstandes

Das Ehrenmitglied U. Hillebrecht dankt dem Vorstand für die geleistete gute Arbeit und das erbrachte Engagement. Er beantragt, den Vorstand für das Jahr 2012 zu entlasten.

Die Versammlung erteilt dem Vorstand für das Jahr 2012 einstimmig Entlastung.

T. Kopper bedankt sich im Namen des gesamten Vorstandes für das entgegengebrachte Vertrauen.

TOP 6: Ehrungen

- Die **bronzene** Ehrennadel für 15-jährige Mitgliedschaft erhalten Alexandra und Holger Blaschke, Anna Blohm, Frank Bohnsack, Renate Borchardt, Sebastian Bölck, Helga und Michael Brachmann, Silke Brandt, Christoph Cordts, Claudia, Karsten und Lukas Ebeling, Verena Eckart, Marie Kristin Faber, Harriet Gaedechens, Robert Geisler, Heike Glaß, Hagen Goetz, Mareike Hans, Christoph Heinzl, Fabian Hoffmann, Maren Horstmann, Janina Janke, Karin Jessen, Rainer Koch, Aron Körber, Wilfried Kühn, Sophia Meyer, Ilse Orłowski, Hans-Werner Rossow, Ilse Schmidt, Birgit Stahr, Christoph, Laura und Lisa Tinney.
- Die **silberne** Ehrennadel für 25-jährige Mitgliedschaft erhalten Regina Greger-Petersen, Daniel Hoffmann, Julian Hoffmann, Toska Kopper, Roland und Till Krügel, Birte Laß, Ulf Petersen, Jens Peter und Margit Quest, Olaf Schubert, Jens Teichmann, Uta Voß-Evers.
- Die **goldene** Ehrennadel für 40-jährige Mitgliedschaft erhalten Ingrid Czepluch, Marianne Gumprich, Margarete und Sven Hauschildt, Hartmut Schloß, Stefan Schumacher.
- Ein **Ehregeschenk** erhalten Horst Amenda und Anita Schmidt für 50-jährige Mitgliedschaft.

TOP 7: Wahlen

a) Stellvertretende(r) Vorsitzende(r):

Seitens des Vorstandes wird die Wiederwahl von Manfred Haacke vorgeschlagen; weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

M. Haacke wird einstimmig als stellvertretender Vorsitzender wiedergewählt und nimmt die Wahl an.

b) 1. Schriftwart(in):

Vom Vorstand wird die Wiederwahl von Birgit Möller vorgeschlagen; weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

B. Möller wird einstimmig als 1. Schriftwartin wiedergewählt und nimmt die Wahl an.

T. Kopper überreicht ihr einen Blumenstrauß, weil sie das Amt bereits seit 20 Jahren ausübt.

c) 2. Kassenwart(in):

R. Hilmer hat mitgeteilt, für dieses Amt nicht mehr zur Verfügung zu stehen. Der Vorstand schlägt die Wahl von Katja Weber; weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

K. Weber wird einstimmig zur 2. Kassenwartin gewählt und nimmt die Wahl an.

T. Kopper bedankt sich bei R. Hilmer mit einem Blumenstrauß für die geleistete Arbeit.

d) 2. Schriftwart(in):

Durch die Wahl von K. Weber zur 2. Kassenwartin ist die Position der 2. Schriftwartin für 1 Jahr vakant geworden. Der Vorstand schlägt die Wahl von Marion Carstens vor. Sie kann an der Versammlung nicht teilnehmen, hat sich aber im Vorwege zur Übernahme dieses Amtes bereit erklärt. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

M. Carstens wird in Abwesenheit einstimmig für 1 Jahr zur 2. Schriftwartin gewählt.

e) 2 Beisitzer(innen):

Der Vorstand schlägt die Wiederwahl von Hans-Hermann Mildner und Peter Ohff vor; weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

H.-H. Mildner und P. Ohff werden en bloc einstimmig als Beisitzer wiedergewählt und nehmen die Wahl an.

f) Pressewart(in):

P. Schewe hat mitgeteilt, für dieses Amt nicht mehr zur Verfügung zu stehen. Seitens des Vorstandes wurde niemand für diese Position gefunden, auch aus der Versammlung wird kein Vorschlag gemacht.

T. Kopper erklärt, dass das Amt somit zunächst unbesetzt bleibt.

g) Kassenprüfer(innen):

T. Kopper liest die Namen der bisherigen Kassenprüfer(innen) vor und bittet um Vorschläge für die Wahl. Es wird die Wiederwahl der bisherigen Kassenprüfer(innen) vorgeschlagen; alle bisherigen Kassenprüfer(innen) haben sich bereit erklärt, diese Funktion auch weiterhin auszuüben. Aus der Versammlung wird zusätzlich H. Schloß vorgeschlagen, der seine Bereitschaft zur Übernahme dieser Funktion erklärt.

En bloc werden – zum Teil in Abwesenheit – Uwe Mallwitz, Sven Hauschildt, Jens Kampe, Kerstin Holst, Christian Kneesch, Günter Brockmann und Hartmut Schloß einstimmig zu Kassenprüfern(innen) gewählt und nehmen die Wahl an.

TOP 8: Bestätigung der Abteilungsleiter(innen)

Die Leiter(innen) der einzelnen Abteilungen werden en bloc einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Es sind: M. Skroce für Badminton, G. A. Lüdemann für Faustball, S. Hauenstein für Floorball, B. Josten für Gesundheitssport und Gymnastik, S. Schrader und G. Voß für Handball, R. Delfs für Jedermänner, M. Scholle und J. Lenzing für Judo, M. Ammann für Leichtathletik, J. Kasprick und C. Jacobsen für Spielmannzug, T. Jappe für Taekwondo, W. Arlt für Tanzen, H.-J. Hilmer für Tischtennis, D. Unger für Turnen, J. Förtsmann für Volleyball.

TOP 9: Haushaltsvoranschlag

Zu dem ausliegenden ausführlichen Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2013 führt T. Kopper aus, dass die Anmeldungen aller Abteilungen leicht gekürzt werden mussten, um einen ausgeglichenen Haushalt vorlegen zu können.

Da es keine Wortmeldungen zum Haushaltsvoranschlag gibt, lässt T. Kopper darüber abstimmen.

Der Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2013 wird in der vorgelegten Form einstimmig angenommen.

TOP 9: Verschiedenes

- a) T. Kopper gibt bekannt, dass die Vereinsbeiträge ab 01.07.13 wie in der Satzung vorgesehen zum 1. des Quartals eingezogen werden und nicht mehr wie bislang zu Mitte des Quartals.
- b) Er weist auf die Beteiligung des TuS am Spielfest des Jottzett am Weltkindertag im September 2013 hin.

- c) R. Delfs weist auf das verbesserte Angebot im Vereinsheim hin und appelliert an alle Abteilungen und Mitglieder, es wieder stärker zu nutzen. G. Lohmann schlägt vor, auf der TuS-Internetseite dafür zu werben.
- d) T. Kopper erläutert auf Nachfrage von W. Arlt, dass die Überlegungen, im Zusammenhang mit dem Bau einer Tennishalle auch neue Räumlichkeiten für den TuS zu bauen, hinfällig sind, weil der Bau einer neuen Tennishalle an der Friedlandstraße zzt. nicht mehr zur Diskussion steht.
- e) Die Seniorengymnastikgruppe bittet um die Anschaffung weiterer dicker Matten für das Vereinsheim.

Nachdem weitere Wortmeldungen nicht vorliegen, schließt T. Kopper mit einem Dank an alle Anwesenden die Sitzung um 21.10 Uhr.

Tornesch, d. 15.04.2013

gez. Birgit Möller

gez. Torsten Kopper